Checken wir unsere Motive
für Kirche Kunterbunt ...

## 10 gute Gründe um mit Kirche Kunterbunt zu starten

*Meine drei wichtigsten Gründe wären:*

* Wir wollen das Kostbarste in unserem Leben, den Glauben an Christus, mit anderen teilen.
* Kirche heißt für uns nicht nur stillzusitzen, sondern auch essen, lachen, beten und schöpferisch tätig werden.
* Wir haben gute Kontakte zu jungen Familien und zu Kindern samt ihren Bezugspersonen.
* Pippi Langstrumpf war die Heldin unserer Kindheit.
* Wir möchten selber konsequenter Jesus nachfolgen und andere auf diesem Weg mitnehmen.
* Wir arbeiten mit allen Christen zusammen, die diese Vision teilen, auch über konfessionelle Gartenzäune hinweg.
* Wir lieben den Satz: "Erziehung kannst du dir sparen, Kinder machen dir eh alles nach." Auch im Glauben zählt das gelebte Leben und das Miteinander.
* Wir glauben, dass Erwachsene eine Menge von Kindern lernen können – von ihrem Staunen, ihren Fragen, ihrer Unbekümmertheit.
* Wir sind überzeugt, dass ein lebendiger Glaube den Alltag vieler Familien verändern kann.
* Wir wissen, dass eine Kirche Kunterbunt auf der eine Seite „Blut, Schweiß und Tränen“ bedeutet und eine Menge Farbflecken, aber eben auch viel Spaß und Kinder-Jubel und eine tiefe Dankbarkeit darüber, dass Menschen von der Liebe Gottes berührt werden.

## 10 nicht so gute Gründe für eine Kirche Kunterbunt

*Drei „falsche Motive“, die bei uns durchaus vorhanden sein könnten:*

* Unser Kindergottesdienst funktioniert nicht mehr, deshalb muss etwas Neues her.
* Kirche Kunterbunt scheint gerade ein Trend zu sein. Auf dieser Welle schwimmen wir mit.
* Wir können mit Kirche Kunterbunt viele Menschen erreichen. Das tut unserer Statistik gut.
* Kirche Kunterbunt klingt ziemlich anarchistisch und wir waren schon immer gegen diese ganze kirchliche Bürgerlichkeit.
* Durch Kirche Kunterbunt bekommen junge Familie wieder Zugang zu unserem Sonntagmorgen-Gottesdienst.
* Wir haben noch so viel Fingerfarben, Filz, Bast und Bastelmaterial in den Schränken im Gemeindehaus, endlich kommt das zum Einsatz.
* Der Leitungskreis oder die Pastorin hat gesagt: „Irgendwas mit Kindern ist jetzt dran...“
* Kirche Kunterbunt scheint ganz easy zu sein, das machen wir jetzt einfach mal.
* Es gibt ja auch Kinderturnen, Kinderchöre und Kindergruppen in jedem Verein: höchste Zeit, dass wir auch aktiv werden, bevor uns andere die Kinder wegschnappen.
* Der christliche Glaube passt halt nicht mehr so recht in unsere Zeit. Aber mit Fischstäbchen, Farben und Frohsinn kommen wir wieder an die Leute.